

53881-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction de bâtiments scolaires – Generalunternehmerleistungen (Planung ab LP 5 und Bau) zum Neubau der Förderschule Floßbachschule einschließlich Mehrzweckhalle

OJ S 17/2026 26/01/2026

**Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement
Travaux**

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Kreis Heinsberg

Adresse électronique: vergabestelle@kreis-heinsberg.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Generalunternehmerleistungen (Planung ab LP 5 und Bau) zum Neubau der Förderschule Floßbachschule einschließlich Mehrzweckhalle

Description: Der zu vergebende Auftrag beinhaltet Planungs- und Bauleistungen als Generalunternehmer zur schlüsselfertigen Errichtung des Neubaus der Förderschule Floßbachschule einschließlich Mehrzweckhalle.

Identifiant de la procédure: e54b05f2-15ce-4e2f-b5b4-6424c00b5561

Identifiant interne: Kreis Heinsberg - GU Floßbachschule

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45214200 Travaux de construction de bâtiments scolaires

Nomenclature complémentaire (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification, 45210000 Travaux de construction de bâtiments

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Erkelenz

Subdivision pays (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVC5TWJ# Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Berggemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Berggemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Berggemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen

(Ranking). Er behält sich vor, nur die vier besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Für das Ranking bewertet der Auftraggeber die eingereichten Referenzen. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser die eingereichten Referenzen mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in dieser Bekanntmachung genannten Merkmalen / Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 im Kriterium "Referenzen zu bestimmten Arbeiten" genannten Angaben und Nachweise. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Participation à une organisation criminelle: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Fraude: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Corruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Insolvabilité: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Biens administrés par un liquidateur: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

État de cessation d'activités: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Faute professionnelle grave: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Fausses déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Generalunternehmerleistungen (Planung ab LP 5 und Bau) zum Neubau der Förderschule Floßbachschule einschließlich Mehrzweckhalle

Description: Der Kreis Heinsberg plant den Neubau einer Förderschule mit integrierter und unterkellierter Einfeldsporthalle / Mehrzweckhalle in Erkelenz-Gerderath. Das Projekt umfasst Schulbereiche für Primar- und Sekundarstufe, Intensivpädagogik und Therapie, eine Einfeldsporthalle mit Versammlungsnutzung, eine Mensa, Lehrer- und Verwaltungsräume sowie Außenanlagen mit Schulhöfen, Verkehrsflächen und Stellplätzen. Die geplante Bruttogrundfläche beträgt ca. 8.000 m². Der Neubau wird als kompakter Baukörper konzipiert, der sich konstruktiv in zwei unterschiedliche Systeme unterteilt: Während die Bereiche der Primar- und Sekundarstufe als Stahlbeton-Skelettbau mit Holzfassaden (Lärche) ausgeführt werden, ist der mittlere Abschnitt aufgrund höherer Brandschutzaufgaben (Gebäudeklasse 5) als reiner Massivbau mit Sichtbetonfassade geplant. Für die Schule ist der Energiestandard "Effizienzhaus 40" gemäß GEG vorgesehen. Zum Leistungsumfang zählt insbesondere: - die Überprüfung der bauseits übergebenen Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-4 (Objektplanung, Tragwerksplanung, Bauphysik, Brandschutz, TGA, Freianlagen) auf Plausibilität und technische Umsetzbarkeit und die ggfs. erforderliche Überarbeitung; - die Fortführung der Objektplanung ab Leistungsphase 5 HOAI inklusive der Fachplanungsleistungen mit Ausnahme der Freianlagen, der Tragwerksplanung, der Bauphysik und des Brandschutzes sowie des Energieeffizienzexperten; - die Erstellung der Ausführungs- und Montageplanungen sowie sämtlicher Ausführungsunterlagen; - die Koordination sämtlicher Planungs- und Ausführungsbeteiligten und die Sicherstellung einer kollisionsfreien, funktionstauglichen und genehmigungskonformen Gesamtplanung; - die vollständige mangelfreie Errichtung der Bau-, Ausbau-, TGA- und Freianlagenleistungen einschließlich Inbetriebnahme und Dokumentation; - die vollständige Verantwortung für die Einhaltung und Nachweisführung des Energiestandards Effizienzhaus 40 und der Kriterien für das klimafreundliche Nichtwohngebäude gemäß KfW-Förderrichtlinien (Produkt Nummer 499); - die Übernahme der Wartungsverpflichtungen für die Gewährleistungsphase Die Fertigstellung der Schule mit Mehrzweckhalle und Außenanlagen ist zum Frühjahr 2028 vorgesehen, einschließlich aller notwendigen Abnahmen. Die Inbetriebnahme der Schule erfolgt zum Schuljahr 2028/2029. Weitere Einzelheiten sind der über die in Ziffer 5.1.11. genannten Website abrufbaren Projektbeschreibung zu entnehmen.

Identifiant interne: Kreis Heinsberg - GU Floßbachschule

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45214200 Travaux de construction de bâtiments scolaires
Nomenclature complémentaire (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification, 45210000 Travaux de construction de bâtiments

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Erkelenz

Subdivision pays (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Durée: 7 Ans

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11. genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 2.

Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers/ des bevollmächtigten

Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. 3.

Mehrfachbewerbungen als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen iRd Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von

Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeigneten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe eines indikativen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der technischen Leistungsbeschreibung ein erster ausformulierter Entwurf des mit dem obsiegenden Bieter zu schließenden Generalunternehmervertrags. Die Bieter haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen mitzugestalten. Im Anschluss an die Prüfung der indikativen Angebote führt der Auftraggeber Verhandlungsgespräche. Ziel ist es, die Anforderungen an die Planungs- und Bauleistungen sowie den zu schließenden Vertrag mit allen Bietern zu verhandeln, so dass am Ende vergleichbare Angebote zu erwarten sind. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die abschließenden Vergabeunterlagen. Auf dieser Grundlage fordert er die Bieter zur Abgabe letztverbindlicher Angebote auf. Den Bietern wird im Vorfeld mitgeteilt, welche Vorgaben zu beachten sind. Der Auftraggeber prüft und bewertet die letztverbindlichen Angebote nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. 7. Bewerber sollten die auf der in Ziff. 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a EU Abs. 3 VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a EU Abs. 1 VOB/A kein Rechtsanspruch.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sind von den Bewerbern folgende Unterlagen vorzulegen (bei BG jedes Mitglied). Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom AG zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen. a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass: - keine Ausschlussgründe im Sinne des § 6e EU VOB/A vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne von § 6f EU VOB/A durchgeführt worden sind; - der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern etc) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Betriebshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seine Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen das Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden. c) Eigenerklärung Russland-Sanktionen (nach Artikel 5 k) Absatz 1 der

Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 25 der Verordnung (EU) 2025/395 des Rates vom 24. Februar 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren.

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG jedes Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft erklärt, ob und welche Leistungsbereiche er/sie im Auftragsfall mithilfe von Nachunternehmern erbringen wird. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG jedes Mitglied) eine Eigenerklärung über die Umsätze der letzten bis zu drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024) vorlegen. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in diesem Zeitraum jeweils einen Jahresumsatz von 50 Mio. Euro (netto) erzielt hat. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR für Personenschäden und von mindestens 1 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden, jeweils pro Schadensfall, 2-fach maximiert, unterhält, bzw. im Auftragsfall abschließt. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine detaillierte Darstellung der vom Bewerber erbrachten Leistungen (Referenzprojekte) der letzten fünf Jahre einreichen, die mit den hier zu vergebenden Generalunternehmerleistungen vergleichbar sind. Vergleichbar sind Referenzprojekte zur schlüsselfertigen Errichtung von Schulen sowie vergleichbaren (Bildungs-)Einrichtungen als General- (Generalplanung mind. ab LP 5 und Bau) und/oder Totalunternehmer (Generalplanung mind. ab LP 3 und Bau). Berücksichtigt werden nur Referenzen, bei denen die Abnahme innerhalb der letzten 5 Jahre erfolgt ist. Zu den Referenzen sollen die Bewerber insbesondere Folgendes angeben: - Auftraggeber (mit Ansprechpartner); - Leistungszeiträume, Zeitpunkt der Abnahme; - Nutzungsart; - Größe des Bauwerks (BGF); - Konkret vom Bewerber erbrachte Leistungen; - Auftragswert brutto (KG 200-700). Zur Auswahl der am besten geeigneten Bewerber gem. Ziffer 2.1.4 wird der Auftraggeber insbesondere die fünf aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. In Summe sollten die Referenzen den folgenden Kriterien genügen: - Bei zwei Referenzen liegt der Auftragswert (KG 200-700) jeweils über 30 Mio. brutto; - Bei einer Referenz hat der Bewerber eine Sport- oder Mehrzweckhalle errichtet; - Zwei Referenzen erfüllen die Energiestandards Effizienzhaus 40 und/oder die Kriterien für das klimafreundliche Nichtwohngebäude gemäß KfW-Förderrichtlinien (Produktnummer 499); - Bei zwei Referenzen hat sich der Bewerber verpflichtet, die Wartung in der Gewährleistungsphase zu übernehmen. Darüber hinaus wird der Auftraggeber folgende Aspekte positiv in die Wertung der Referenzprojekte einbeziehen: - Eine Referenz verfügt über eine Mensa mit

Vorbereitungsküche; - Eine Referenz beinhaltet Fachraumausstattungen mit einem Wert von mind. 500.000 EUR (netto); - Bei einer Referenz liegt die Freifläche für einen Schulneubau über 7.500 m² und enthält Spiel- und Sportgeräte. Sofern erforderlich, um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Leistungen berücksichtigt, die mehr als fünf Jahre zurückliegen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (pourcentage, valeur exacte): 100,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 4

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualifikation, Rollenverständnis & Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen

(Gesamtprojektleiter als Koordinator für Planung und Bau sowie sein Stellvertreter)

Description: vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Qualité

Nom: Abwicklungskonzept

Description: Qualität des Abwicklungskonzepts (insb. Wahrnehmung der eigenen Koordinierungs- und Qualitätssicherungsverpflichtung, Planungs- und Bauorganisation mit u.a. Baustelleneinrichtung / -logistik, Umweltschutz, Minimierung von Lärm- und Staubbelastung) sowie Bauablauf- und -zeitenplan, - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Maßgeblich ist der von den Bietern anzubietende Pauschalpreis für die zu erbringenden Generalunternehmerleistungen - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 70

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVC5TWJ/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVC5TWJ>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVC5TWJ>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 06/02/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 16a EU Abs. 3 VOB/A nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

5.1.15. Techniques**Accord-cadre:**

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Rheinland mit Sitz bei der Bezirksregierung Köln

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen, nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind darüber hinaus gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12) bei dem Auftraggeber zu rügen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Kreis Heinsberg

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Kreis Heinsberg

8. Organisations**8.1. ORG-0001**

Nom officiel: Kreis Heinsberg
Numéro d'enregistrement: 053700016016-39001-05
Adresse postale: Valkenburger Straße 45
Ville: Heinsberg
Code postal: 52525
Subdivision pays (NUTS): Heinsberg (DEA29)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: vergabestelle@kreis-heinsberg.de
Téléphone: 02452131304

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland mit Sitz bei der Bezirksregierung Köln
Numéro d'enregistrement: 05315-03002-81
Adresse postale: Zeughausstraße 2-10
Ville: Köln
Code postal: 50933
Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Téléphone: +49 2211473045
Télécopieur: +49 2211472889
Adresse internet: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier

:

59e88d6e-4d40-4413-a6ef-10d4e3de3074-01

Principale raison du changement

:

10.1. **Changement**

Identifiant de la section: PROCEDURE

Description des changements: Der Leistungsumfang in Ziffer 5.1. der Bekanntmachung wird wie folgt angepasst: "[...] - Zum Leistungsumfang zählt insbesondere (...) die Fortführung der Objektplanung ab Leistungsphase 5 HOAI inklusive der Fachplanungsleistungen mit Ausnahme der Freianlagen, der Tragwerksplanung, der Bauphysik und des Brandschutzes sowie des Energieeffizienzexperten; [...]" Im Übrigen bleibt Ziffer 5.1 der Bekanntmachung unverändert. Des Weiteren wird die geschätzte Dauer in Ziffer 5.1.3. der Bekanntmachung wie folgt angepasst: - 5.1.3. Geschätzte Dauer: Laufzeit: 7 Jahre (vormals 4 Jahre). Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die angegebene Laufzeit neben der Planungs- und Ausführungsphase ebenfalls die Wartungsleistungen während der Gewährleistungszeit einschließt.

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 33b3858f-377f-48d8-a0da-cfff0599293 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 22/01/2026 16:19:01 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 53881-2026

Numéro de publication au JO S: 17/2026

Date de publication: 26/01/2026